

Auf dem Sprung nach Peru



Larissa Grass aus Oberhof und Thomas Haiss aus Murg leisten ein Freiwilliges Soziales Jahr in einem Kinderheim in Lima

Flughafen Basel, Amsterdam und weiter über die Weltmeere: Zielflughafen von Larissa Grass aus Oberhof und Thomas Haiss aus Murg ist am morgigen Samstag Lima in den peruanischen Anden. In Lima ist auch das Kinderheim Tablada, das eigentliche Ziel ihrer Reise und ihr neues Zuhause für die kommenden Monate. Bis in den nächsten Sommer hinein, wenn das Freiwillige Soziale Jahr im Kinderheim für die beiden jungen Murger wieder zu Ende ist.

Eine gehörige Portion Reisefieber lag Mittwochabend im Murger Weltlädeli in der Luft. Dazu mischte sich Vorfreude, Spannung und auch Ungeduld. Jene Mixtur eben, die nach wochenlangen Vorbereitungen regelrecht zum Aufbruch drängt. Larissa Grass und Thomas Haiss erzählen von zusätzlichen Impfungen und vom allgemeinen Vorbereitungsseminar zusammen mit vielen anderen, die zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr aufbrechen. Sie berichten von den Treffen im Weltlädeli mit Roland Lauber, der vor über 25 Jahren Mitbegründer des Kinderheim Tablada war, dort immer wieder zu Besuch war und Erfahrungen aus erster Hand wiedergeben kann. Über den Alltag im Kinderheim, über die Kinder, über Land und Leute. Larissa Grass, 18 Jahre, aus Oberhof

und Thomas Haiss, 19 Jahre, aus Murg fühlen sich gewappnet. Spanisch haben sie schon auf dem Gymnasium gelernt. Außerdem steht nach der Ankunft in Lima erst mal 14 Tage Eingewöhnen auf dem Programm – mit einem Crashkurs in Spanisch. Larissa Grass will sich dann im kreativen Bereich einbringen, Thomas Haiss würde gerne ein handwerkliches Projekt mit den Kindern machen. Beide freuen sich auf das Neue, darauf, eine andere Kultur und andere Mentalität kennen zu lernen.

„Ich frag mich schon, wie ich mit der Nahrung zurechtkomme“, ist Thomas Haiss ein bisschen skeptisch. Larissa Grass meint: „Ich bin gespannt, wie ich dann wirklich mit der Sprache zurechtkomme.“ Beide haben aber wenige Tage vor Antritt des gut 15-stündigen Fluges nur einen Wunsch: „Wir wollen jetzt fahren.“ Auf fertig gepackten Koffern sitzen beide aber keineswegs. Diese seien noch zu packen, wie beide schmunzelnd anmerken. Für Larissa Grass als auch Thomas Haiss war es ein langgehegter Wunsch, nach dem Abitur erst mal ein Auslandsjahr zu machen. Dass die Aktion Dritte Welt seit 2008 jedes Jahr Freiwillige, ins Kinderheim Tablada schickt, passte da natürlich perfekt.